

Das Buch der Elternpflicht!

Ⓢ Soeben gelangt zur Ausgabe:

Am Lebensquell

Ein Hausbuch zur geschlechtlichen Erziehung

herausgegeben vom

Dürerbund



Betrachtungen, Ratschläge und Beispiele als Ergebnisse des Dürerbund-Preiswettstreits

33.—39. Tausend

In vornehmem Geschenkeinband Ladenpreis 18.— Mark, bar 12.60 Mark, 10 Exemplare für 120.— Mark

Als Helfer zur gesunden geschlechtlichen Erziehung unserer Jugend ist das Buch bisher unübertroffen, was die überaus große Verbreitung in nunmehr bald vierzigtausend Exemplaren beweist. Die neue Auflage wird infolge der starken Nachfrage und der zahlreichen Vorausbestellungen in Kürze wieder vergriffen sein. Ein Neudruck ist fürs erste nicht möglich, weshalb sich sofortige Bestellung mit direkter Post empfiehlt. Die bisher vorliegenden Aufträge sind inzwischen ausgeführt, so daß ich bitte, nicht wiederholt zu bestellen. Die im Augenblick beträchtlich erscheinende Preiserhöhung wird durch die hinlänglich bekannten Tatsachen bedingt.



Verlangzettel in der Beilage

Alexander Köhler, Verlag, Dresden

HANS ROBERT ENGELMANN
.: VERLAGSBUCHHANDLUNG .:

Im Druck befindet sich und erscheint in einigen Wochen:

Ⓢ **Hans Klöres**
Weltwahnsinn — Weltwende
Zurück zur Vernunft!

INHALTSVERZEICHNIS:

- Einleitung
- I. Das Schicksal der Völker
- II. Das Wesen der Kriege
- III. Der Weltkrieg
- IV. Die „Idee“ des Weltkrieges
- V. Ursache und Veranlassung des Weltkrieges
- VI. Der Friede von Versailles
- VIII. Die Revolution in Deutschland
- XI. Ergebnisse des Weltkrieges

Preis etwa 6 Mark mit 30% Rabatt,
bar, falls bis zum 27. Mai bestellt, mit 45% Rabatt
(Preise freibleibend)

HERR Dr. Oswald Spengler, der berühmte Verfasser des Werkes „Der Untergang des Abendlandes“, schrieb uns über die Klöressche Schrift die beiden folgenden Briefe, die wir — da sie am besten den Zweck dieser Schrift darlegen — mit Erlaubnis des Herrn Dr. Spengler hier abdrucken:

München, den 14. II. 20.

An den Verlag Hans Robert Engelmann.

Sehr geehrter Herr!

In diesen Tagen geht Ihnen von Herrn Klöres, Hamburg, Landwehr 7, eine kleine politische Schrift zur Durchsicht zu, die ich Ihrer Aufmerksamkeit dringend empfehlen möchte. Die darin vorgetragenen Gedanken scheinen mir nicht nur im gegenwärtigen Augenblick und als Richtlinien unserer Entwicklung von grosser Bedeutung, sondern auch in einer Form vorgetragen zu sein, die ihnen Verbreitung und Wirkung sichert. Da die in ihnen liegende Ueberzeugung der von den Preussischen Jahrbüchern vertretenen Richtung (und also auch meinem „Preussentum und Sozialismus“) nahesteht, so würde ich es dankbar begrüßen, wenn Sie das kleine Werk in Ihrem Verlage erscheinen lassen könnten.

Hochachtungsvoll ergebenst

ges. Oswald Spengler.

München, den 29. II. 1920.

Sehr geehrter Herr Dr. Engelmann!

Ich sende Ihnen hier die Ihnen schon bekannte Schrift des Herrn Klöres, Hamburg, Landwehr 7, zu und möchte nur noch einmal wiederholen, dass ich an ihrem Erscheinen grossen Anteil nehme, weil sie mir in diesem Augenblicke durch ihre klare und umsichtige Zeichnung der Lage wichtig und wertvoll genug erscheint. Ich würde mich freuen, wenn Sie sich zur Verlagsübernahme entschliessen könnten, und gebe Ihnen in diesem Falle volle Erlaubnis, von meiner Empfehlung, wie Sie es wünschen, Gebrauch zu machen.

Ergebenst

Oswald Spengler.

WIR hoffen, dass das Urteil des Herrn Dr. Spengler der Verbreitung dieser unserer neuesten Veröffentlichung die Wege bahnen wird, damit sie diejenige Wirkung erzielt, die der Verfasser mit seiner Schrift bezweckt. Wir bitten Sie, namentlich alle Käufer der Spenglerschen Schriften auf diese Neuerscheinung aufmerksam machen zu wollen. Wir versenden Besprechungsexemplare dieser Schrift mit Abdruck der Spenglerschen Empfehlung an alle bedeutenden Zeitungen und Zeitschriften Deutschlands und stellen einen Prospekt zur Verteilung gern zur Verfügung.

BERLIN W. 15, HANS ROBERT ENGELMANN
den 3. Mai 1920